

Musik und musiktherapeutische Ansätze: Den kindlichen Zugang zu Emotionen, Kreativität und ganzheitlicher Entwicklung fördern

Produktnummer

2026-2205SP

Termin

11.05.2026

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

183,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Musik ist eine universelle Sprache, die das Potenzial besitzt, Emotionen zu wecken, den Ausdruck zu intensivieren und kreative Prozesse anzustoßen. Diese eintägige Fortbildung zeigt Ihnen, wie musiktherapeutische Methoden und musikpraktische Übungen wirksam eingesetzt werden können, um Kinder im Umgang mit Gefühlen wie Wut, Freude oder Trauer zu unterstützen. Durch gezielte Förderung von Fantasie und Kreativität werden ganzheitliche Entwicklungsschritte angeregt.

Inhalte

- Musik und Musikspiele: Praktische Übungen und Spiele, die den natürlichen Zugang zu Emotionen fördern und die musikalische Ausdrucksfähigkeit der Kinder erweitern.
- Lieder und Gesang: Der gezielte Einsatz von Liedern und rhythmischen Elementen stärkt das emotionale Erleben und fördert die Gemeinschaftsbildung.
- Musiktherapie: Vermittlung musiktherapeutischer Techniken, die Kindern einen sicheren Raum bieten, um ihre Gefühle auszudrücken.
- Kreativitätsförderung: Anregung fantasievoller und kreativer Prozesse, um den Zugang zur eigenen Intuition zu stärken und langfristig Problemlösungen zu unterstützen.
- Erweiterung der Handlungskompetenz: Durch das bewusste Erkennen eigener Handlungsmuster und die Förderung individueller Kreativität wird auch die Handlungskompetenz der Teilnehmenden nachhaltig ausgebaut.

Dozent

Arno Grieshaber

Diplom-Musiklehrer, Diplom-Sozialpädagoge, Musiktherapie

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Jasmin Riesle
0711 21041-56
j.riesle@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Valerie Nübling
0711 21041-43
v.nuebling@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Lernziele

Diese Fortbildung richtet sich an Fachkräfte, die ihre Methodik und Kompetenzen erweitern und neue Impulse zur Förderung der emotionalen und kreativen Entwicklung von Kindern gewinnen möchten.

Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte in Tageseinrichtungen für Kinder, Mitarbeitenden der Kernzeitbetreuung (Schwerpunkt drei – sechs Jahre)